

528709-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Installation von Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage – Sanierung Campus

Wuppertal, VE402 Heizung + Kälte

OJ S 145/2026 30/07/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: BARMER Beschaffung und Vergabe

E-Mail: ausschreibungen@barmer.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrolliertes öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Sanierung Campus Wuppertal, VE402 Heizung + Kälte

Beschreibung: Die BARMER, eine der führenden gesetzlichen Krankenkassen in Deutschland, plant unter der Bezeichnung "Sanierung Campus Wuppertal" eine umfassende Sanierung ihrer Hauptverwaltungsgebäude in Wuppertal. Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Vergabeeinheit (VE) 402 Heizung + Kälte.

Kennung des Verfahrens: 4cd29940-653f-494f-8b16-dae4756709ab

Vorherige Bekanntmachung: 546422-2025

Interne Kennung: VE402

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45331000 Installation von Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45331231 Installation von kältetechnischen Anlagen, 45315000 Heizungs- und sonstige Elektroinstallationen in Gebäuden

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Lichtscheider Straße 89-95

Stadt: Wuppertal

Postleitzahl: 42285

Land, Gliederung (NUTS): Wuppertal, Kreisfreie Stadt (DEA1A)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YYVMUXC#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: vgl. § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: vgl. § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: vgl. § 123 Abs. 1 Nr. 2 und Nr. 3 GWB

Betrug: vgl. § 123 Abs. 1 Nr. 4 und Nr. 5 GWB

Korruption: vgl. § 123 Abs. 1 Nr. 6-9 GWB

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: vgl. § 123 Abs. 1 Nr. 10 GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: vgl. § 123 Abs. 4 GWB

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: vgl. § 123 Abs. 4 GWB

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Zahlungsunfähigkeit: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 4 GWB

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: § 124 Abs. 1 Nr. 5 GWB

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 6 GWB

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 6 GWB

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: vgl. § 124 Abs. 1 Nr. 8 und 9 GWB

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Sanierung Campus Wuppertal, VE402 Heizung + Kälte

Beschreibung: Am Projekt wird eine gesamtheitliche Sanierung der Wärmeversorgung und Klimatisierung angestrebt. In der Gebäudeverteilung verbleiben hierzu keinerlei Bestandsanlagen. Die gesamte Heizungsversorgung wird über einen Fernwärmeanschluss der Stadtwerke Wuppertal zu Verfügung gestellt. Diese wird über eine Fernwärmeübergabestation auf die Gebäudeparameter umgewandelt und in der Heizungs- und Kältezentrale im Norden des EG über zwei Heizungsverteiler verteilt. Diese sind unterteilt in einen Verteiler mit den Abgängen Lüftungsgeräte Ost und West, Heizkörper und Brauchwarmwasserbereitung samt Reserve. Dem anderen Verteiler ist ein Trennwärmetauscher zur Absicherung vorgeschaltet, da dessen Verteilung im 4-Leiter-System erfolgt. Neben den Heizkörpern, die alle WC-Bereiche, Treppenhäuser und Nebenräume heizen, werden alle Büro-, Besprechungs- und Aufenthaltseinheiten, sowie die Sonderbereiche Veranstaltung und Kantine mit freihängenden Deckensegeln zum Heizen und Kühlen versorgt. Die Kälteerzeugung wird über zwei Kältemaschinen in der Heizungs- und

Kältezentrale realisiert. Die Rückkühlung findet mit zwei wassergekühlten Rückkühlwerken auf dem Dach statt. Im Anschluss an die Pufferung (max. 12 m³) erfolgt die Verteilung über zwei Abgänge für Deckenstrahlplatten Ost und West (wie bei Heizung). Weitere zentrale Verbraucher sind nicht vorgesehen. Es kommt das Kältemittel R515 B zum Einsatz. Die Verteilung erfolgt von der Zentrale jeweils Richtung Ost und West zu den sechs Treppenhäusern. An diesen ist seitlich jeweils über alle Geschosse ein Schacht zur Steigverteilung angeordnet (12 je Geschoss, 5 Geschosse). Dort findet je Bürofinger, denen jeweils ein Schacht zugeordnet ist eine Umschaltung zwischen Heizung und Kälte auf ein 2-Leiter-System statt. Anschließend werden je Schacht zwei Heizkreisverteiler gespeist welche über Einzelverteilungen aus dem Schacht heraus und über eine Einzelraumregelung alle Deckensegel eines Bürofingers versorgen. In diesen Schächten befinden sich auch die Steigstränge für die Lüftungsanlagen auf dem Dach, welche deren Lufterhitzer speisen. Die Verteilung im EG erfolgt parallel zu den Deckenstrahlplatten. Des Weiteren werden am Gebäude Klima-Splitgeräte für Elektrotechnik-Räume verbaut. Mehrere Inneneinheiten, welche raumweise übereinander liegen, werden hierbei auf eine Außeneinheit angeschlossen. Es kommt das Kältemittel R410 A zum Einsatz. Alle Leitungsanlagen sind nach Vorgabe GEG zu dämmen und brandschutztechnische Maßnahmen, sowie fachgerechte Befestigungstechnik ist zu berücksichtigen. Auch sind alle aufgeführten allgemeinen Vorgaben bzgl. der Vergabeeinheit zu beachten.

Interne Kennung: VE402

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45331000 Installation von Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlage

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45331231 Installation von kältetechnischen Anlagen, 45315000

Heizungs- und sonstige Elektroinstallationen in Gebäuden

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Lichtscheider Straße 89-95

Stadt: Wuppertal

Postleitzahl: 42285

Land, Gliederung (NUTS): Wuppertal, Kreisfreie Stadt (DEA1A)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 07/12/2026

Enddatum der Laufzeit: 25/08/2028

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Informationen über frühere Bekanntmachungen:

Kennung der vorherigen Bekanntmachung: 546422-2025

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mit dem Angebot vorzulegen ist eine Erklärung über den Umsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen (vgl. § 6a EU Nr. 2 Buchst. c) VOB/A).

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mit dem Angebot vorzulegen sind Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten fünf Kalenderjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind (vgl. § 6a EU Nr. 3 Buchst. a) VOB/A). Mindestanforderung: Es sind für den Zeitraum der letzten fünf Kalenderjahre mindestens zwei Referenzaufträge über im eigenen Betrieb oder mit Nachunternehmern erbrachte Leistungen nachzuweisen, die mit der zu vergebenden Leistung nach Art und Umfang vergleichbar sind. Das ist jeweils der Fall, wenn im eigenen Betrieb und/oder mit Nachunternehmern Leistungen auf dem Gebiet der Heizungs- und Kältetechnik im Bereich von Büro- und Verwaltungsgebäuden und / oder öffentlichen Bauvorhaben, wie z.B. Schulen, mit einem Auftragswert von jeweils mind. 3 Mio. EUR erbracht (abgeschlossen) wurden. Die Referenzen müssen weiter zumindest kumulativ die folgenden Kriterien erfüllen: - Installation von Heizungsanlagen nach DIN EN 12831 und Kälteanlagen nach DIN EN 378 bzw. VDI 2078 mit entsprechenden Dämmmaßnahmen nach GEG; - Ausführung von folgenden Anlagen im Bereich der Heizungstechnik: Integration von Fernwärme-Übergabestationen, Heizversorgung von Lufterhitzern in Lüftungsanlagen, Installation von Heiz- und Kühlsegele inkl. Umschaltungen von Vier- auf Zwei-Leiter-Systeme; - Ausführung von folgenden Anlagen im Bereich der Kältetechnik: Installation von luftgekühlten Kältemaschinen und Rückkühlwerken mit fluorierten Kältemitteln, Installation von Umluftkühlanlagen mit fluorierten Kältemitteln.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mit dem Angebot ist zu erklären, dass das im Auftragsfall eingesetzte Personal über praktische Erfahrung in der hydraulischen Verschaltung sowie der Installation, Prüfung und Inbetriebnahme von Deckenstrahlplatten und mindestens über eine dreijährige Berufserfahrung in dem Anwendungsbereich verfügt. Auf gesondertes Verlangen ist dies durch geeignete Angaben/ Unterlagen nachzuweisen.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mit dem Angebot ist zu erklären, dass für die Ausführung der Leistungen folgende Personalqualifikationen eingesetzt werden: Fachkräfte mit Gesellenabschluss im Bereich Heizungs- und Klimatechnik (Installateur und Heizungsbauer) oder gleichwertiger anerkannter Qualifikation nach BQFG. Auf gesondertes Verlangen sind die betreffenden Personen zu benennen und ihre Berufsqualifikation entsprechend nachzuweisen.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mit dem Angebot ist für sämtliche Tätigkeiten an Kälteanlagen, Klimaanlage und Wärmepumpen, die fluorierte Treibhausgase enthalten (Installation, Wartung, Instandhaltung, Reparatur, Dichtheitskontrolle sowie Rückgewinnung der Kältemittel) zu erklären, dass das eingesetzte Personal gemäß § 5 ChemKlimaschutzV in Verbindung mit der jeweils gültigen EU-F-Gase-Verordnung (z.B. aktueller Verordnung (EU)

2024/573 sowie Durchführungsverordnungen) sachkundig ist und über eine entsprechende Sachkundebescheinigung (mindestens Kategorie I nach ChemKlimaschutzV) verfügt. Auf gesondertes Verlangen ist ein Scan der erworbenen Sachkundebescheinigung für Installation, Wartung und Dichtheitskontrolle an Anlagen mit fluorierten Kältemitteln (Kategorie I) sowie die Betriebszertifizierung nach § 6 ChemKlimaschutzV vorzulegen.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Mit dem Angebot ist zu erklären, dass das für die Erstellung der Gefährdungsbeurteilung nach TRGS 400 vorgesehene Personal über die fachliche Qualifikation sowie Erfahrung in der Bewertung von Gefahrstoffen in Kälteanlagen verfügt. Auf gesondertes Verlangen sind folgende Unterlagen vorzulegen: - Nachweis der geforderten Berufsausbildung (Abschluss- oder Prüfungsurkunde als Ingenieur, Techniker, Meister im Bereich Versorgungstechnik/Kältetechnik oder Weiterbildungen zum Gefahrstoffbeauftragten/Sicherheitskraft (Nachweis per Scan; als gleichwertig anerkannt werden entsprechende ausländische Qualifikationen mit festgestellter Gleichwertigkeit nach dem Berufsqualifikationsfeststellungsgesetz (BQFG)), - Angaben zu durch persönliche Referenzen belegte Berufserfahrung in Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen nach GefStoffV/TRGS 400 im Bereich von Anlagen der Kältetechnik / Versorgungstechnik (Nachweis bspw. durch Projektlisten mit Ansprechpartnern).

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Angebotspreis

Beschreibung: Der Angebotspreis ist einziges Zuschlagskriterium.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 04/09/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YYVMUXC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: Die Kommunikation im Verfahren erfolgt grundsätzlich über den für die Auftragsvergabe eingerichteten elektronischen Projektraum auf der Vergabepattform DTVP.

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YYVMUXC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YYVMUXC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 15/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Vergabe erfolgt nach den Bestimmungen des 2. Abschnitts von Teil A der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB/A). Bezüglich der Nachforderung von im Angebot fehlenden Unterlagen gilt § 16a EU VOB/A.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 15/09/2026 10:05:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Besondere Bedingungen folgen aus Art. 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren, in der Fassung der Verordnung (EU) 2023/2878.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Am Auftrag interessierte Unternehmen/ Bieter, welche sich in ihrem Recht auf Einhaltung der Vergabebestimmungen verletzt sehen, können bei den zuständigen Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt eine Nachprüfung des Vergabeverfahrens i.S. d. §§ 160 ff. GWB beantragen. Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit der Bewerber/ Bieter einen von ihm erkannten/erkennbaren

Vergabeverstoß nicht ordnungsgemäß gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat oder mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (vgl. zur Rüge- und Antragsfrist im Einzelnen § 160 Abs. 3 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: BARMER Beschaffung und Vergabe

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: BARMER Beschaffung und Vergabe

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: BARMER Beschaffung und Vergabe

Registrierungsnummer: 993-80195-71

Postanschrift: Lichtscheider Straße 89

Stadt: Wuppertal

Postleitzahl: 42285

Land, Gliederung (NUTS): Wuppertal, Kreisfreie Stadt (DEA1A)

Land: Deutschland

E-Mail: ausschreibungen@barmer.de

Telefon: +49 800-33300499-3981

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Registrierungsnummer: 991-02380-92

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53113

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +4922894990

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

23c23301-c84f-48f7-8918-a5507344bf6d-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Die Angebotsfrist wird bis zum 15.09.2026, 10:00 Uhr, verlängert. Weiter wird die Angabe zum voraussichtlichen Ausführungszeitraum unter Ziff. 5.1.3 wie folgt aktualisiert: Datum des Beginns: 07/12/2026, Enddatum der Laufzeit: 25/08/2028.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: Die Angebotsfrist wird bis zum 15.09.2026, 10:00 Uhr, verlängert. Weiter wird die Angabe zum voraussichtlichen Ausführungszeitraum unter Ziff. 5.1.3 wie folgt aktualisiert: Datum des Beginns: 07/12/2026, Enddatum der Laufzeit: 25/08/2028.

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: cb704992-5652-493b-83cc-06eaab174b48 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/07/2026 19:38:15 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 528709-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 145/2026
Datum der Veröffentlichung: 30/07/2026